



1. Simon-Schempp Fanclub

08.02.2015

Nove Mesto, Verfolgung über 12,5 km

Platz zwei für Simon in der Verfolgung über 12,5 km

Mit einem Start – Ziel – Sieg gewinnt Jakov Fak aus Slowenien auch das Verfolgungsrennen knapp vor Simon Schempp und Martin Fourcade aus Frankreich.

Vor einer herrlichen Kulisse von 35.400 Zuschauern in der sehr gut besuchten Arena in Nove Mesto und ab und zu ein wenig Schneetreiben kann Jakov Fak sich in einem bis zur Ziellinie spannenden Rennen den Angriffen von Simon Schempp und Martin Fourcade erwehren und seinen sechsten Weltcup Sieg feiern.

Jakov Fak mit einem Vorsprung von 13 sek. vor Simon Schempp und weiteren 13 sek. vor Martin Fourcade gestartet kann seinen Vorsprung bis zum ersten Liegendschießen vor Simon behaupten. Fourcade macht von Anfang an Druck läuft in der ersten Runde auf Simon auf, tritt ihm dabei sogar von hinten auf die Skier. Beide kommen gleichzeitig zum ersten Schießen und treffen alle Scheiben. Sie gehen mit einem Rückstand von 15 sek. in die zweite Laufrunde, gefolgt von Michal Slesinger. Im Windschatten von Fourcade kommt Simon zum zweiten Schießen. Fak und Fourcade treffen alle Scheiben, bei Simon geht der erste Schuss leider knapp daneben, er muss in die Strafrunde. Fourcade ist bis auf 7 sek. an Jakov Fak dran, Simon folgt nach seiner Strafrunde mit 30 sek. Rückstand, knapp vor Michal Slesinger der 6 sek. hinter Simon folgt. Erik Lesser hat sich zwischenzeitlich auf Rang 7 vorgearbeitet, Daniel Böhm auf Rang 9.

Martin Fourcade kann Jakov Fak in der Loipe nicht näher kommen, Simon kämpft alleine, kann seinen Rückstand jedoch leicht abbauen. Beim ersten Stehendschießen legen Fak und Fourcade fast zeitgleich los und treffen alle Scheiben. Fak kann mit einem Vorsprung von 6 sek. in die nächste Laufrunde gehen. Auch Simon trifft alle Scheiben und verfolgt die beiden. Sein Rückstand auf Fak beträgt 26 sek. In der Loipe dasselbe Spiel wie in der vorherigen Runde. Fourcade kann mit Fak läuferisch nicht mithalten verliert wieder ein paar Sekunden auf ihn, Simon kann leicht aufholen. Jakov Fak, mit einem Vorsprung von ca. 30 sek. verfehlt beim allerletzten Schuss die Scheibe und muss in die Strafrunde. Martin Fourcade und Simon Schempp beenden das letzte Schießen fast zeitgleich, ohne Fehler, und kommen zusammen mit Jakov Fak in die Schlussrunde. Sergey Semenov (UKR), mit einer fehlerfreien Schießleistung, hat sich mit einem Rückstand von 17,5 sek. zwischenzeitlich auf Rang 4 vorgearbeitet. Mit Jakov Fak als Zugmaschine läuft das Führungstrio dem Ziel entgegen. Mit einem Zwischenspur versucht Fak sich seiner Verfolger zu entledigen, was ihm jedoch beim ersten Versuch nicht gelingt. Kurz vor dem Stadion zieht Jakov Fak nochmals an. Fourcade, direkt hinter Fak, kann nicht mehr gegenhalten. Simon in dritter Position möchte an Fourcade vorbei der mitten in der Loipe läuft und versucht Simon abzublocken. Nach einem leichten Gerangel schafft es Simon jedoch sich durchzusetzen und an Fourcade vorbeizukommen, nach seinem neuen Motto: "Ich muss wohl ein wenig mehr Drecksau sein!". Auf der Zielgeraden hat Fak aber zu viel Vorsprung und Simon kommt, bei einer zeitgleichen Gesamtlaufzeit wie Fak, mit einem Rückstand von 4,4 sek. als Zweiter über die Ziellinie, gefolgt von Martin Fourcade, 13,3 sek. Rückstand, und dem starken Ukrainer Sergey Semenov auf Rang vier, Rückstand 20,3 sek. Im Zielbereich gab es dann ein wenig Gesprächsbedarf zwischen Simon und Martin Fourcade.

Die sehr gute deutsche Mannschaftsleistung unterstreichen Andi Birnbacher mit Platz 7, Erik Lesser mit Platz 8 und Arnd Peiffer mit Platz 9.

RaHo